

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 18 (1976)
Heft: 4: Arbeit

Vorwort: Brief an den Leser
Autor: Vogel, Ursi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BRIEF AN DEN LESER

Es passiert mir selten, dass ich nicht weiss, wie ich einen brief anfangen soll - und damit ist es auch schon wieder überstanden! Schon habt ihr die vierte nummer vor der nase, und langsam machen sich unsere erfahrungen in der drucktechnik bemerkbar, nicht wahr? Die beiträge behandeln alle das thema ARBEIT. Dem leserecho zufolge ist es nicht so aktuell wie vermutet - vielen dank denjenigen, die sich zu einem beitrug aufgerafft haben.

Für diese ausgabe sind Albert und ich verantwortlich. Es war uns nicht möglich, das breite spektrum von meinungen zu diesem thema aufzufächern, besonders die marxistische seite kam etwas zu kurz. Dazuzufügen ist, dass von dieser seite auch keine beiträge eingegangen sind, und ich finde, ein guter beitrug aus dieser sicht muss von einem überzeugten marxisten selber geschrieben sein, um glaubhaft zu wirken.

Unsere artikel berücksichtigen mehr den christlichen standpunkt, sind aber nicht als endgültige stellungnahme, sondern als impulse zu einem eigenen, überdachten engagement zu verstehen, mit dem gemeinsamen ziel vor augen, die jetzige gesellschaft zu einer gemeinschaft reifen zu lassen.

Zum abschluss noch eine berichtigung: Ich werde hie und da mit Ursula Eggli verwechselt. Ursula ist beim Ce Be eF aktiv und unterschreibt jeweils mit: "eure Ursula". Von ihr stammen auch die originellen zeichnungen mit dem gewissen etwas. (Roman und Tica zum beispiel).

Ich bin die Ursi, der kleine, im redaktionsteam noch unerfahrene zottelbär.

Auf eine immer bessere zusammenarbeit freue ich mich - und ihr?

Ursi  Vogel